

Rumänische Landwirtschaft soll stark wachsen – dank EU-Hilfen

Rumänien will im kommenden Jahrzehnt seine landwirtschaftliche Produktion stark ausdehnen. Ein Grossteil der dafür benötigten Gelder soll aus den Mitteln der gemeinsamen Agrarpolitik der EU (GAP) kommen.

Die neue Entwicklungsstrategie soll Rumänien innerhalb des nächsten Jahrzehntes zu den fünf grossen Agrarproduzenten der EU führen, zitiert aiz.info den rumänischen Landwirtschaftsminister Valeriu

Tabara. So soll unter anderem die Getreideproduktion verdoppelt werden. Ebenfalls geplant sind teils massive Steigerungen bei der Produktion von Zuckerrüben, Wein, Obst, Honig und Fleisch. Möglich werden soll dies durch die Nutzung von Erkenntnissen der Agrarforschung, effizientes Wassermanagement und dem Einsatz von grüner Gentechnik. Das Vorhaben soll zu 80 Prozent mit Geldern der GAP finanziert werden.

■ *lid 26. August 2011*